

Ludwig Lazarus Zamenhof,	Ludwig Lazarus Zamenhof,	Ludwig Lazarus Zamenhof,
Надежда	Die Hoffnung	Die Hoffnung
<i>tradukita de Семен Вайнблат</i>	<i>tradukita de N. N. 10</i>	<i>tradukita de Richard Schulz</i>
Над землею новым чувством веет, И призыв разносится по свету. Он на крыльях, словно легкий ветер, Облетает быстро всю планету.	In die Welt kam eine neue Kunde, Durch die Welt erschallt ein kräftig Wort, Und es tönt aus Sturmwind's starkem Munde, Und es rauscht und ruft von Ort zu Ort:	In der Welt entstand ein neues Sinnen. In die Welt ertönt voll Kraft ein Rufen. Mögen beide flügelleicht von hinnen Sich erheben stets zu höh'ren Stufen
Не мечом - оплотом разрушенья - Он сплотить мечтает все народы, - Людам, утомившимся в сраженьях, Обещает мир он и свободу.	“Nicht zum Schwerte, nicht zu blut'gem Ringen Ruf' der Menschheit Brüder ich als Feinde; Legt die Waffen nieder! Ich will bringen Heil'ge Harmonie der Weltge- meinde.”	Und die Welt von Blut und Tränen wenden Fort von allen mörderischen Waffen, Daß aus Krieg ersteh' an allen Enden Friedenssehnen und beglücktes Schaffen.
Все, кто верит в счастье дней грядущих, Собрались под мирные знамена. Под звездой идеи всемогущей Стали мы сильнее и сплоченней.	Um der Hoffnung heilige Stan- darte Sammeln friedlich sich die Ka- meraden, Und es strömen — seht! — der hohen Warte Neue Jünger zu auf allen Pfa- den.	Unterm heiligen Zeichens ihres Strebens Sammeln sich die milden Frie- densstreiter. Schneller wächst der Inhalt ih- res Lebens. Ihrer Zukunft sind sie Wegbe- reiter.
Стены недоверья вековые Разобзили страны и народы, Но сметет препятствия любые Светлая любовь - сестра свободы.	— Tausende von Jahren alte Mauern Trennten Volk von Volk als star- re Schranken; Doch die Mauern werden nim- mer dauern Heil'ge Liebe bringet sie zum Wanken.	Zwischen den zerrißnen Völkern stehen Immer noch die überkommenen Grenzen. Endlich aber werden sie verge- hen, Und mit ihnen müde Differen- zen.
...	...	...

<p>Овладевши языком общенья, Хорошо друг друга понимая, Будут жить народы, без сомненья, Как семья единая земная.</p>	<p>Auf der Menschheitssprache fe- stem Grunde — Jedes Volk wird jedes Volk verstehn — Werden auf des ganzen Erdballs Runde Alle wie ein Volk zusammen- stehn.</p>	<p>Auf dem Fundament neutraler Sprache Unter gegenseitigem Verstehen Wächst wie Zauber die geliebte Sache, Wächst und kann hinfort nicht mehr vergehen.</p>
---	---	---

<p>Полные энергии и страсти Не устанем яростно трудиться, Чтоб мечта, которой нет прекрасней, Для людей смогла осуществиться.</p>	<p>Uns're wackern Friedensstreiter werden Nimmer ruhen, nimmer rasten stille, Bis der Menschheit schöner Traum auf Erden Zu der Menschheit Heile sich erfülle.</p>	<p>Wir und unsre fleißigen Kolle- gen Werden in der Arbeit nicht er- lahmen, Bis erfüllen wird zu ew'gem Se- gen Sich das heißersehnte Traum- ziel. Amen!</p>
---	--	---

*Traduko de la Esperanta poemo "La espero" de LUDWIG LAZARUS ZAMENHOF (Ludoviko Lazaro Zamenhofo, \*1859-12-15 – †1917-04-14) en la Rusan de СЕМЕН ВАЙНБЛАТ (\*1936-03-30).*

Arg-377-893 (2009-11-04  
21:50:48)

*Prenita el la retejo <http://miresperanto.narod.ru/tradukoj/zamenhof.htm>. La verkinto, s-ro Vajnblat, donis al mi en retletero de l' 24.04.2008 la permeson publikigi siajn esperantigojn de poemoj en mia retejo "www.poezio.net".*

*Traduko de la Esperanta poemo "La espero" de LUDWIG LAZARUS ZAMENHOF (Ludoviko Lazaro Zamenhofo, \*1859-12-15 – †1917-04-14) en la Germanan de N. N. 10.*

Arg-377-743 (2007-04-29  
14:03:59)

*Entnommen aus der Internetseite [http://de.wikipedia.org/wiki/La\\_Espero](http://de.wikipedia.org/wiki/La_Espero).*

*Traduko de la Esperanta poemo "La espero" de LUDWIG LAZARUS ZAMENHOF (Ludoviko Lazaro Zamenhofo, \*1859-12-15 – †1917-04-14) en Esperanton de RICHARD SCHULZ (Rikardo Ŝulco, \*1906-07-12 – †1997-09-26).*

Arg-377-924 (2014-10-31  
20:54:51)

*Mi, Manfred Retzlaff, kopiis en 2008-09-23 tiun ĉi germanigon el la libro "Ĉirkaŭ la skolo Analiza" de Rikardo Ŝulco (Richard Schulz), eldonita en 1997 de la Esperanto-Centro Paderborna (D-33044 Paderborn), 1-a eldono 1997, ISBN 3-922570-79-8, kun postparolo de Bermano Hermano (Hermann Behrman). Pri Richard Schulz vidu la vikipedian retejon [http://de.wikipedia.org/wiki/Richard\\_Schulz](http://de.wikipedia.org/wiki/Richard_Schulz).*